



# **BEKANNTMACHUNG DER STUDIERENDENSCHAFT**

der Universität des Saarlandes

2025	ausgegeben zu Saarbrücken am 12.12.2025	<b>Nr. 8</b>
------	---	--------------

## **Inhalt:**

Beschlüsse der 1. außerordentlichen Sitzung des 71. Studierendenparlaments	2
--	---

# **Beschlüsse der 1. außerordentlichen Sitzung des 71. Studierendenparlaments**

vom 26.11.2025

## **Antrag Kooperationsveranstaltungen vom AStA und den politischen Hochschulgruppen**

Die Studierendenschaft der Universität des Saarlandes fordert das Referat für Politische Bildung des AStA auf, diese Amtszeit mit den im StuPa vertretenen Hochschulgruppen eine gemeinsame Debatte vor den Wahlen durchzuführen, bei denen jeweils 1-2 Personen die Hochschulgruppe vertreten und die Politische Bildung Referentin das Event moderiert. Diese muss die freiheitlich demokratische Grundordnung respektieren. Offizielle Redner und Gäste dieser Veranstaltung dürfen nicht vom Verfassungsschutz beobachtet werden und sollen sich zum Grundgesetz bekennen.

## **Antrag für glutenfreies und kostengünstigeres veganes Essen in der Mensa**

Die Universität des Saarlandes, bzw. das Studierendenwerk Saarland wird aufgefordert, glutenarmes Essen in der Mensa der Universität des Saarlandes anzubieten. Dabei soll das Gericht in der Rezeptur kein Gluten aufweisen. Zudem wird gefordert, veganes Essen kostengünstiger zu gestalten.

## **Zuverlässiger gekennzeichnetes Mensaessen**

Das Studierendenwerk sollte aufgefordert werden, für Studierende besser zu kennzeichnen, welche Inhaltsstoffe das Essen in der Mensa hat und ob es vegan, kosher und/oder halal ist. Diese Informationen sollten sowohl in der App als auch durch Kennzeichnungen vor Ort für jede Essenskomponente erfolgen, beispielsweise durch austauschbare Schilder vor den Gerichten, transparent und zugänglich gemacht werden.

## **Eine Mensa ohne Leid: Die Mensa zu einer veganen Mensa weiterentwickeln!**

Dem Beispiel der Unis in Berlin und Bochum folgend sollte die Mensa zu einer veganen Mensa weiterentwickelt werden. Diese Weiterentwicklung kann schrittweise passieren. Das Studierendenwerk sollte umgehend aufgefordert werden, ab sofort jeden Tag mindestens eine günstige (unter 3 Euro) vegane Option zur Verfügung zu stellen.

## **Einführung eines Abendessens am Campus Saarbrücken ab 2026**

Das Studierendenparlament fordert das Studierendenwerk Saarland auf, ab April 2026 ein veganes und glutenarmes Abendessen Angebot an mindestens 4 Werktagen pro Woche am Campus Saarbrücken zu schaffen.

## **Umstellung des vegetarischen Menü B auf ausschließlich veganes Angebot**

Das Studierendenparlament fordert das Studierendenwerk Saarland (Anstalt des öffentlichen Rechts) auf, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens ab Januar 2026, ein neues Menü C dauerhaft anzubieten, das vollwertig vegan ist.

## **Einführung einer Schwimmbad-Flat für Studierende**

Das Studierendenparlament fordert den Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) auf, zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Verhandlungen mit den ansässigen Schwimmbadbetreibern in Saarbrücken und Homburg (z. B. den Stadtwerken Saarbrücken) zu treten und einen Kooperationsvertrag abzuschließen, der Studierenden ganzjährig den Zugang zu Schwimmbädern zu vergünstigten Konditionen ermöglicht – vergleichbar mit dem bestehenden Vertrag mit dem Staatstheater.